



Michael Frieser
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Frieser: Städtebauförderung bleibt in großem Umfang erhalten – Haushaltsausschuss reduziert Kürzungspläne deutlich

Berlin, 12.11.2010

Bezug:

Anlagen:

/KR

Michael Frieser, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 3.108

Telefon: +49 30 227-71931

Fax: +49 30 227-76931

michael.frieser@bundestag.de

Wahlkreisbüro:

Jakobstr. 46

90402 Nürnberg

Telefon: +49 911-24154432

Fax: +49 911-2369051

michael.frieser@wk.bundestag.de

Einen Erfolg in Sachen Städtebauförderung kann der Bundestagsabgeordnete Michael Frieser vermelden: Die Mitglieder des Haushaltsausschusses stimmten dem Beschluss des Ausschusses für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung der Koalition zu, der mehrheitlich für eine Erhöhung des bisherigen Ansatzes um 150 Millionen Euro gestimmt. Damit stehen im Jahr 2011 insgesamt 455 Millionen Euro Städtebaufördermittel zur Verfügung.

„Genau mit dieser Zielvorgabe sind wir in die Bereinigungssitzung des Haushaltsausschusses hineingegangen“, so **Frieser**. Er zeigte sich sehr erfreut, dass das auch der Haushaltsausschuss trotz der gewaltigen Sparmaßnahmen der Bundesregierung der Städtebauförderung ein solches Gewicht einräume. Dies zeuge davon, dass hier mit Vernunft und Augenmaß entschieden worden sei.

„Die Einsparungen der Bundesregierung bedeuten für uns, dass wir zwar letztlich, weniger Geld ausgeben können“, so **Michael Frieser**, „mit den von uns eingeplanten 455 Mio. € im Jahr 2011 sind wir weiterhin in der Lage, in den Erhalt unserer Städte und Gemeinden zu investieren, unseren Mittelstand zu stärken und Arbeitsplätze zu sichern. Außerdem bietet sich die Chance, die verschiedenen Programme im Bereich des Städtebaus zu bündeln und effizienter zu machen“.

Redaktion: Kaspar Reif